

Laufen/Leobendorf: Die Serie bei der D-Jugend der SG Leobendorf/Laufen 2 hält weiter. Am Samstag mittag empfing die Fischinger/Obermayer-Elf als Spitzenreiter den direkten Verfolger des FC Hammerau 2 auf heimischen Gefilden. Aufgrund der überzeugenden Spielweise der Hausherren im ersten Durchgang war dieses Topspiel der Woche schon nach 30 Minuten mehr oder weniger entschieden. 4:0 Halbzeitstand sagte schon mal vieles aus.

Lange fackelten die Hausherren in weiß-rot nicht, das muss man schon sagen. Schon nach vier Spielminuten zog Tom Köstler aus der Distanz ab. Da der gegnerische Torwart ein wenig zu weit vor dem eigenen Gehäuse stand, schlug das Leder hinter ihm zum 1:0 ein. Der FC Hammerau hielt jedoch nach wie vor weiter gut entgegen und versuchte den Druck der Hausherren mit körperlichen Einsatz zu bekämpfen. Lange ging dieses Vorhaben aber nicht gut. Schon zwei Minuten nach dem Führungstreffer konterten die Platzherren. Lennart Fuchs wurde jedoch einschussbereit mit einer Grätsche vom Ball getrennt. Gekonnt störten die Leobendorfer und Laufener Akteure in der 9. Minute. Lennart Fuchs und Julius Gertig attackierten in fairer Art und Weise die Abwehrreihe des FC Hammerau und provozierten somit einen Fehler. Lennart Fuchs lief daraufhin alleine auf den Keeper zu und vollendete zum 2:0. Lukas Obermayer, der mit Tom Köstler, gemeinsam die Mittelfeldzentrale der SG Leobendorf/Laufen 2 beackerte, erkämpfte sich in der 11. Minute im Zweikampf den Ball. Obermayer passte daraufhin in kluger Art und Weise steil in den Lauf von Lennart Fuchs, der wiederum dem FCH-Keeper keine Chance ließ - 3:0. Einen Assistpunkt konnte Fuchs sich in der 15. Minute aufs Konto schreiben. Seinen Freistoß lupfte er gefährlich direkt vor die Augen des Torhüters in die Gefahrenzone. Die Hintermannschaft der Gäste konnte diese Situation jedoch nicht schlussendlich klären, so dass Fabian Knöpfler zum 4:0 abstauben konnte. Die SG Leobendorf/Laufen 2 blieb weiterhin ballüberlegen und ließ den Gästen wenig Luft zum Durchatmen. Die schnellen Gegentreffer erwirkten beim FC Hammerau 2 zusätzlich gewisse Unsicherheiten im Spielaufbau. Kurz vor dem Pausenpfiff allerdings zeigte sich eine kurze Unsicherheit in der Heimverteidigung. Einen weiten Ball aus der gegnerischen Hälfte lief jedoch Torhüter Jonas Fischinger ab und klärte somit die Situation vor dem entgegensprintenden Gästestürmer (29.).

Zum Beginn der zweiten Hälfte gaben die Hausherren die Partie ein wenig aus der Hand und schalteten einen Gang zurück. Dadurch überließen sie den Gästen aus Hammerau mehr Spielfläche und mehr Raum für Kombinationen bis in die Spitze. Die SG Leobendorf/Laufen 2 schaffte es zwar vorerst die Kontrolle noch ein wenig zu behalten, jedoch den Gang wieder hochzuschalten, gelang schlussendlich nicht vollends. Der FC Hammerau 2 war nun deutlich präsenter und versuchte die Hausherren besser zu bespielen. Brandgefährlich wurden sie jedoch nicht mehr und Torhüter Jonas Fischinger musste in dieser Phase nur selten eingreifen. In der 57. Minute, also Nettospielzeit minus 3, sahen die zahlreichen Zuseher des Topspiels auf dem Laufener Rasen einen mehr als sehenswerten Spielzug. Ernst Fehsenmayr suchte und fand aus der eigenen Hälfte Lukas Schauer, der sich auf linksaußen seinem Gegenspieler leicht abseitsverdächtig davonestahl. Schauer sprintete in Richtung Grundlinie und passte scharf in den Strafraum. Kapitän Manuel Lankes kam dort goldrichtig ans Leder und schob zum 5:0 Endstand ein. Der FC Hammerau 2 versuchte nun in den Schlussminuten zumeist durch Distanzschüsse eine Ergebniskorrektur zu erzwingen, jedoch fehlte den Schüssen die genaue Richtung in die Maschen.

Die SG Leobendorf/Laufen 2 trat zum Topspiel mit folgendem Kader an: Jonas Fischinger, Kapitän Manuel Lankes, Mert Durakci, Lennart Fuchs, Tobias Vogl, Julius Gertig, Fabian Knöpfler, Tom Köstler, Lukas Obermayer, Ernst Fehsenmayr und Lukas Schauer.



Tom Köstler (links) eröffnete mit seinem Treffer in der 4. Minute toremäßig das U13-Topspiel am Samstag mittag.
Foto: SV Laufen

Weitere Fotos der Partie finden Sie ausschließlich in der [Fotogalerie](#) des SV Laufen, hier auf der Homepage.